

ID = 6728

Medienforum „Individualisierte Nutzung der Medien“

Nachricht vom 01.07.2008

Die „Individualisierte Nutzung der Medien“ war Thema des Medienforum Ilmenau 2008 an der Technischen Universität Ilmenau. In der Eröffnungsrede betonte Schirmherr Gerold Wucherpennig, Thüringer Minister für Bau, Landesentwicklung und Medien, die große Wirkungskraft der Medien und stimmte die Teilnehmer zusammen mit Universitätsrektor Prof. Peter Scharff auf die Veranstaltung ein.

Welcher Platz den Massenmedien angesichts der zunehmenden Konkurrenz aus dem Internet bleibt, war Gegenstand einer Podiumsdiskussion mit den Gästen Professorin Karola Wille (Juristische Direktorin Mitteldeutscher Rundfunk), Dr. Marcus Englert (Vorstandsmitglied ProSiebenSat1 Media AG), Jürgen Kuri (stellvertretender Chefredakteur c't heise) und Thomas Bathelt (Partner der Agentur mediaplus). Das Ergebnis der Diskussion vor etwa 400 Zuschauern: Die klassischen Massenmedien werden weiterhin Bestand haben. Gnadenfrist also für Couchpotatos – der TV-Bildschirm wird vorerst nicht schwarz werden. Daneben erwarten die Podiumsdiskussionsteilnehmer einen großen Umbruch in Richtung mobiler Mediennutzung, wobei individuelle Nutzungsgewohnheiten für die weitere Entwicklung genauso entscheidend sein werden wie neue Technologien und Geschäftsmodelle.

In der von Tagesschau-Moderator Dr. Claus-Erich Boetzkes geleiteten Gesprächsrunde (*Bild*) wurde insgesamt deutlich, dass die Frage nach der Zukunft der Medien nie allein eine technische oder wirtschaftliche ist. Gute Nachrichten also für die Medienstudierenden der TU, in deren Ausbildung medienwirtschaftliche, medientechnologische und medien-/kommunikationswissenschaftliche Elemente allesamt fester Bestandteil sind.

Dieser interdisziplinäre Aspekt wurde gleichfalls im wissenschaftlichen Kolloquium mit 19 Beiträgen aus den drei genannten Bereichen betont. Wissenschaftler der TU Ilmenau sowie von anderen Universitäten stellten ihre aktuellen Forschungstätigkeiten vor. Differenziert und interdisziplinär wurde über die Wirkung der Medien, technologische Herausforderungen und ökonomische Erfordernisse vorgetragen und angeregt diskutiert. Das mit mehr als 200 Besuchern besuchte Kolloquium wurde flankiert durch eine Foyerausstellung mit im Bereich Medien tätigen studentischen Vereinen. Die Veranstaltung, die von acht Studierenden der Angewandten Medienwissenschaft unter Leitung des FuLM e. V. (Verein zur Förderung von Forschung und Lehre im Bereich Medien an der TU Ilmenau) und des Fachgebiets Medienmanagement des Instituts für Medien- und Kommunikationswissenschaft, organisiert wurde, fand eine erfreuliche Resonanz. Weitere Informationen sind unter www.medienforum-ilmenau.de verfügbar. (6728)



Bild: Podiumsdiskussion. Von links nach rechts: Thomas Bathelt, Prof. Karola Wille, Moderator Dr. Claus-Erich Boetzkes, Dr. Marcus Englert, Jürgen Kuri (Photo: Christian Leschke)

Intern

Organisationsteam "Medienforum Ilmenau 2008"

<http://www.medienforum-ilmenau.de>

Kontakt Kommunikation

Julia Hehrlein - 0176 64143124

David Hoffmann - 0151 58830832

Kathrin Mai - 0162 31906

projektteam@medienforum-ilmenau.de

© 2008 FKTG / FKT

FKTG (Fernseh- und Kinotechnische Gesellschaft e.V.) · Eschenallee 36 · 14050 Berlin

Gemeinnütziger Verein · Amtsgericht Mainz · Vereinsregisternummer 14 VR 1429